

Newsletter 26 | Metalcorp Group S.A.

## **Fortsetzung der Restrukturierung / Abstimmung bei der Anleihe 2021/2026**

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir möchten Ihnen mit diesem Newsletter wichtige Informationen in Sachen Metalcorp Group S.A. („Metalcorp“) zukommen lassen.

## **Fortsetzung der Restrukturierung / in Kürze Abstimmung bei der Anleihe 2021/2026**

Metalcorp hat die Inhaber der Anleihe 2018/2023 und der Anleihe 2021/2026 darüber informiert, dass sie eine Einigung mit dem gemeinsamen Vertreter der Anleihe 2023, den Mitgliedern einer Ad-hoc-Gruppe, die sich aus Inhabern der Anleihe 2026 zusammensetzt, die rund 40 % des ausstehenden Nominalbetrages der Anleihe 2026 halten, bestimmten Inhabern der Anleihe 2023 sowie der Ferralum Metals Group S.A. über die endgültigen Bedingungen für die Restrukturierung ihrer Anleihen getroffen hat. Eine entsprechende Lock-up-Vereinbarung wurde unterzeichnet.

Die Inhaber beider Anleihen haben die Möglichkeit, frisches Geld in das ehemalige Aluminium-, Schüttgut- und Eisengeschäft von Metalcorp (BAGR-Gruppe) einzubringen, das im Mai 2023 an Ferralum veräußert wurde. Das frische Geld wird durch die Ausgabe einer neuen besicherten Anleihe im Nennwert von 12,5 Mio. Euro durch eine Tochtergesellschaft von Ferralum gegen Zahlung eines Ausgabepreises zum Nennwert mit einem Ausgabeabschlag von 20 % (die „New Money Schuldverschreibung“) beschafft.

Inhaber, die New Money Schuldverschreibungen zeichnen, erhalten darüber hinaus im Tausch für ihre bestehenden Anleihen eine Zuteilung (basierend auf bestimmten festgelegten Umtauschverhältnissen) von Anteilen an

- (i) einer neuen besicherten Anleihe mit einem Nominalbetrag von 66 Mio. Euro, die von der Ferralum ausgehen wird (die „Ferralum Anleihe“), sowie
- (ii) zwei neue Anleihen, die von einer neu gegründeten Tochtergesellschaft der Metalcorp Group S.A. („MCG New HoldCo“) mit einem Nominalbetrag begeben werden, der die verbleibenden ausstehenden Beträge unter den Anleihen zuzüglich aufgelaufener Zinsen abdeckt (die „Neuen Metalcorp Anleihen“)

SdK-Geschäftsführung  
Hackenstr. 7b  
80331 München  
Tel.: (089) 20 20 846 0  
Fax: (089) 20 20 846 10  
E-Mail: info@sdk.org

Vorsitzender  
Daniel Bauer

Publikationsorgane  
AnlegerPlus  
AnlegerPlus News

Internet  
www.sdk.org  
www.anlegerplus.de

Konto  
Commerzbank  
Wuppertal  
Nr. 80 75 145  
BLZ 330 403 10  
IBAN:  
DE38330403100807514500  
BIC:  
COBADEFFXXX

Veinsregister  
München  
Nr. 202533

Steuernummer  
143/221/40542

USt-ID-Nr.  
DE174000297

Gläubiger-ID-Nr.  
DE83ZZZ00000026217

Die New Money Schuldverschreibungen werden zusammen mit Eigenkapitalanteilen an einer neu gegründeten Gesellschaft ausgegeben, die (indirekt) 49 % an Ferralum und damit am europäischen Geschäft hält. Diese Eigenkapitalinstrumente berechtigen ihre Inhaber zu einer bevorzugten Eigenkapitalrendite von (insgesamt) 7,5 Mio. Euro.

Anleihegläubiger, die ihre Option, frisches Geld in das europäische Geschäft einzubringen, nicht ausüben, erhalten standardmäßig eine andere garantierte Zuteilung in der Ferralum Anleihe und der Neuen Metalcorp Anleihe.

Die genauen Umtauschverhältnisse für beide Anleihen werden in einer Investorenpräsentation, die auf der Webseite der Metalcorp Group S.A. verfügbar sein wird, und in den Abstimmungsunterlagen für die Abstimmung der Inhaber der Anleihe 2026 veröffentlicht. Anleihegläubiger, die die New Money Schuldverschreibungen zeichnen, werden von einer stärkeren Gewichtung der Ferralum Anleihe und der Neuen Metalcorp Anleihe profitieren.

Die Neuen Metalcorp Anleihen sehen keinen rechtlichen Rückgriff auf das europäische Geschäft und keine Tilgungszahlungen auf ihren Nennbetrag vor, sondern werden von der MCG New HoldCo ausschließlich mit den Nettoerlösen aus dem direkten Verkauf oder ähnlichen Transaktionen in Bezug auf die operativen Tochtergesellschaften der MCG New HoldCo bedient.

Nach dem Verkauf der Anteile an der BAGR Non-Ferrous Group GmbH an Ferralum hat Metalcorp ihr Geschäftsmodell dahingehend geändert, dass sie nun Einnahmen aus Direktverkäufen oder Earn-Out-Vereinbarungen in Bezug auf ihre Tochtergesellschaften erzielen will. Die erste Transaktion dieser Art war der Verkauf von 95 % an der SBG Luxembourg an einen guineischen Partner, der das Wachstum des Unternehmens weiter finanzieren und einen Verkaufsprozess einleiten wird. Metalcorp geht davon aus, dass es ähnliche Transaktionen in Bezug auf Tennant Metals und TML finalisieren wird. Sobald die jeweiligen Tochtergesellschaften verkauft sind, wird der Nettoerlös an die Inhaber der Neuen Metalcorp Anleihen ausgeschüttet anstelle einer regulären Rückzahlung zu einem festen Termin.

Mit den Beschlüssen der Inhaber der Anleihe 2023 am 16. Juni 2023 und der erwarteten Zustimmung zu der Restrukturierung durch die Inhaber der Anleihe 2026 soll die Restrukturierung und Rekapitalisierung des Unternehmens abgeschlossen werden.

### **Einschätzung der SdK**

Eine detaillierte Einschätzung ist derzeit noch nicht möglich, da hierzu die Umtauschverhältnisse und die Abstimmungsunterlagen konkret vorliegen müssen. Wir melden uns via Newsletter zurück, sobald wir diese Unterlagen vorliegen und ausgewertet haben.

Für Rückfragen stehen wir unseren Mitgliedern unter 089 / 2020846-0 oder [info@sdk.org](mailto:info@sdk.org) gerne zur Verfügung.

München, den 03.11.2023

*Hinweis: Die SdK hält Anleihen der Emittentin!*